

FORSTKURIER

www.vgem-dzf.de

20. Jahrgang, Freitag, den 29. August 2014, Nummer 8



Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeiter Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube



Dreschfest am 19. –21.09.2014
in **LOITZSCHÜTZ**,
Oktoberfest in **Gutenborn**
am 18.10.2014, hören Sie zum
ersten Mal die Glocken von
Kirchsteitz am 07.09.2014,
Schalmeienfest am 06.09.2014,
Hoffest Beeren und Straußenhof
am 13.09.2014 in
Wetterzeube oder zum Tag
des offenen Denkmals am
14.09.2014 in **Wetterzeube**
und **Droyßig**, lesen Sie im
Innenteil des Amtsblattes.

Inhaltsverzeichnis

Verbandsgemeinde Droyßiger- Zeitzer Forst	2
Droyßig	10
Gutenborn	15
Kretzschau	17
Schnaudertal	20
Wetterzeube	20

Verbandsgemeinde

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Zeitzer Straße 15 • 06722 Droyßig

Tel. 034425 414-0 • Fax 27187

Internet: www.vgem-dzf.de • E-Mail: info@vgem-dzf.de

Bürgerbüro Droßdorf

Schulweg 23 • 06712 Gutenborn/OT Droßdorf

Tel. 03441 725153

Telefonverzeichnis der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Tel.-Vorwahl: 034425
Sekretariat 414-16
der Verbandsgemeindegemeinderin 414-16

Stabsstelle Bürgermeisterin

Stabsbereichsleiterin 414-14
Personal, Bezügerechnung 414-81
Öffentlichkeitsarbeit 414-25
Sitzungsdienst 414-75
Sitzungsdienst 414-20

Fachbereich Bürgerdienste

Fachbereichsleiterin 414-35

Sachgebiet Ordnung

Sachgebietsleiter, Brandschutz, Winterdienst 414-64
Gewerbe, Märkte 414-41
Ordnungsrecht, Sondernutzungen 414-12
Politesse, ruhender Verkehr 414-28
Standesamt, Friedhofswesen 414-27
Einwohnermeldeamt 414-51 oder 414-52
Kita/Grundschulen 414-26 oder 414-50

Fachbereich Finanzen und Liegenschaften

Fachbereichsleiter Kämmerei/Liegenschaften 414-21

SB Haushalt 414-32 oder 414-36
Steuern 414-31 oder 414-42
Vollstreckung 414-86 oder 414-88
Kasse 414-53/ 414-54/414-55
Sachgebietsleiterin/Liegenschaftsangelegenheiten 414-36
Wohnungswesen, Mieten, Pachten 414-24 oder 73
Straßenausbaubeiträge 414-65

Sachgebiet Bau

Sachgebietsleiter 414-33
Tiefbau 414-34
Hochbau 414-33
Bauleitplanung, Flächennutzungsplanung 414-19
Dorfentwicklung, Förderprogramme 414-50

Telefonnummern der Mitgliedsgemeinden

Gemeinde Droyßig

Gemeindebüro Markt 6b 034425 27575

Gemeinde Gutenborn

Gemeindebüro Schulweg 23 03441 718793

Gemeinde Kretzschau

Gemeindebüro Hauptstraße 36 03441 213049

Gemeinde Schnaudertal

Gemeindebüro Gartenstraße 30 034423 21274

Gemeinde Wetterzeube

Gemeindebüro Schulstraße 12 036693 22225

Kindertagesstätten, Hort und Grundschulen

Kindertagesstätte Bröckau	034423 291387
Kindertagesstätte Droßdorf	03441 215460
Kindertagesstätte Droyßig	034425 21314
Kindertagesstätte Haynsburg	034425 27626
Kindertagesst. Heuckewalde	034423 21291
Kindertagesstätte Kretzschau	03441 216940
Kinderkrippe Kretzschau	03441 6199051
Kindertagesst. Wetterzeube	036693 22488
Hort Droßdorf	03441 6199265
Hort Droyßig	034425 300239
Hort Kretzschau	03441 216332
Hort Wetterzeube	036693 22488
Grundschule Droßdorf	03441 213742
Grundschule Droyßig	034425 21315
Grundschule Kretzschau	03441 216933
Grundschule Wetterzeube	036693 22403

Sprechzeiten der Ämter am Sitz in Droyßig

	Alle Ämter	Standesamt auf Anmeldung im Rahmen der Dienststunden
Montag	13:00 Uhr - 15:00 Uhr	
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	Kein Sprechtag	Kein Sprechtag
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 15:00 Uhr	08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	Kein Sprechtag	auf Anmeldung im Rahmen der Dienststunden

Sprechzeiten im Bürgerbüro Droßdorf

Schulweg 23, 06712 Gutenborn OT Droßdorf,
Tel. 03441 725153

**jeden Mittwoch in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr - 18:00 Uhr**

Notrufverzeichnis

Polizei	110
Feuerwehr	112
Krankenhaus Zeitz	03441 740-0
Notaufnahme Krankenhaus Zeitz	03441 740440
oder	03441 740441
Diakonie - Frauen- und Kinderschutzwohnung	
Notruf:	0175 8356700
Polizeirevier BLK Naumburg	03445 2450
Revierkommissariat Zeitz	03441 634-0
Revierstation Droyßig	034425 3088-0
(Bereitschaft der Verbandsgemeinde über Leitstelle BLK)	
Leitstelle Burgenlandkreis	03445 75290
Tierheim Zeitz	03441 219519
Gasversorgung Thüringen	0361 73902416
MIDEWA GmbH Notfalltelefon	03461 352-111
Abwasserzweckverband Notfalltelefon	0171 9361507
Mitteldeutsche Energie AG - Servicetelefon enviaM	0180 2040506

Amtlicher Teil

Die nächste Sitzung des Innenausschusses der Verbandsgemeinde findet am Mittwoch, dem 03. September 2014 im Saal des Verwaltungsgebäudes in Droyßig, Zeitzer Straße 15 um 18:30 Uhr statt.

Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am Mittwoch, 10. September 2014 im Saal des Verwaltungsgebäudes in Droyßig, Zeitzer Straße 15 um 18:30 Uhr statt.

Die nächste Sitzung des Verbandsgemeinderates findet am Mittwoch, 01. Oktober 2014 im Saal des Verwaltungsgebäudes in Droyßig, Zeitzer Straße 15 um 19:00 Uhr statt.

Stellenausschreibung der Verbandsgemeinde

Ausschreibung

In der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst ist zum frühestmöglichen Termin

die Stelle einer/s Sachbearbeiter/in/s Kasse/Vollstreckung

befristet mit 1,0 VbE für die Dauer des Beschäftigungsverbot, des Mutterschutzes und der Elternzeit der Stelleninhaberin zu besetzen.

Das Entgelt richtet sich bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 6 TVöD.

Voraussetzungen:

- eine Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten
- Kenntnisse im Neuen Haushalts- und Rechnungswesen
- Praktische Kenntnisse mit EDV-gestützter Büroorganisation
- Selbstständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt

Vollständige Bewerbungsunterlagen werden bis 10.09.2014 unter dem **Kennwort „Bewerbung SB Kasse/Vollstreckung“** an die

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst
Verbandsgemeindebürgermeisterin Frau Hartung
Zeitzer Straße 15
06722 Droyßig
erbeten.

gez. Hartung
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Das Ordnungsamt informiert

Mitteilung von Straßensperrungen

Gesamtsperrung des Verkehrs wegen Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Gemeinde Kretzschau OT Gladitz, Luckenauer Straße

in der Zeit vom **29.07.2014** bis voraussichtlich **24.10.2014**
Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die B 180 - Straße der Jugend - Wiesenweg und zurück.

Blauen Blazer gesucht!

Wer hat zum Schlossfest in Droyßig seinen blauen Blazer vertauscht?

Der gesuchte Blazer hing in der Kaffeestube im Vereinsraum des Seniorenvereins Droyßig. Als Merkmal ist noch eine Regenhaube in der Tasche zu verzeichnen.

Bitte melden Sie sich im Ordnungsamt der Verbandsgemeinde, falls Sie versehentlich den Blazer mitnahmen.

Bekanntmachung

Für Senioren- und Behindertenangelegenheiten der Verbandsgemeinde Droyßiger - Zeitzer Forst ist Herr Huhnstock benannt.

Er ist unter der Telefonnummer 034425 414 - 25 oder per E-Mail unter andreas.huhnstock@vgem-dzf.de zu erreichen.

Azubi wurde übernommen

Seit dem 1. August 2014 hat die Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst eine neue Mitarbeiterin.

Die Verbandsgemeindebürgermeisterin, Frau Hartung gratuliert Frau Sophie Hemmann zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Frau Hemmann ist zukünftig im Stabsbereich Bürgermeister tätig. Sie ist unter der Telefonnummer 034425 414-20 oder per E-Mail: sophie.hemmann@vgem-dzf.de erreichbar.



Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungstipps

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis



Anmeldungen über Geschäftsstelle Zeitz

Domherrenstraße 1, 06712 Zeitz

Tel.: 03441 879112, Fax.: 03441 879306

www.vhs-burgenlandkreis.de

Kurs-Nr.	Titel	Dozent	Beginn	von - bis	Termine
14HZ20501	Jugend-Kunst-Kurse	Fr. Mächtigt	Do., 04.09.2014	14:15 - 18:00	11
14HZ2131	Klöppeln für Fortgeschrittene	Fr. Büchner	Do., 04.09.2014	17:00 - 18:30	4
14HZ4060	Spracheinstufung und Beratung / Englisch	Fr. Bobach	Do., 04.09.2014	17:00 - 19:15	1
14HZ301M	Die Prinzipien des Tai Chi Chuan	Hr. Pflieger	Sa., 06.09.2014	10:00 - 13:00	1
14HZ302HHH	Piloxing - NEU!	Fr. Kutzner	Mo., 08.09.2014	19:30 - 20:30	11
14HZ3019	Therapeutic Touch and Energy	Fr. Ehrdt	Di., 09.09.2014	18:30 - 20:00	7
14HZ5015	Grundkurs PC für Senioren	Hr. Bunda	Mi., 10.09.2014	09:30 - 11:45	10
14HZ406E	Englisch mit Muße 50+Generation	Fr. Bobach	Mi., 10.09.2014	10:00 - 11:30	15
14HZ2056	Entspannung durch intuitive Malerei	Fr. Heinemann	Mi., 10.09.2014	18:30 - 20:45	8
14HZ4091	Italienisch Aufbaukurs	Hr. Steefens	Do., 11.09.2014	19:15 - 20:45	13
14HZ3010	Autogenes Training	Fr. Kirsten	Do., 11.09.2014	18:00 - 19:00	12
14HZ301N	Tai-Chi-Chuan	Hr. Pflieger	Di., 16.09.2014	17:45 - 19:15	12
14HZ4170	Polnisch Aufbaukurs	Fr. Piechota	Mi., 17.09.2014	18:00 - 19:30	13
14HZ2057	Abenteuer Kunst (Mit vielen Sinnen durch den Kunst-Dschungel)	Fr. Heinemann	Mi., 17.09.2014	18:30 - 20:45	4
14HZ4080	Französisch - Anfänger	Hr. Schach	Do., 18.09.2014	17:00 - 18:30	10
14HZ2090	Gesellschaftstanz - Anfängerkurs	Hr. Kernbach	Do., 18.09.2014	20:00 - 21:30	10
14HZ5042	10-Finger-Schreiben in 5 Stunden	Fr. Schaaf	Sa., 20.09.2014	08:00 - 13:00	2
14HZ2051	Malen und Zeichnen	Fr. Riemschneider	Mo., 22.09.2014	17:00 - 18:30	8
14HZ4190	Russisch für Anfänger	Fr. Kramer	Mi., 24.09.2014	17:00 - 18:30	10
14HZ2084	Gitarre als Begleitinstrument	Hr. Claus	Mi., 24.09.2014	18:30 - 19:15	10
14HZ5010	Computertreff für alle	Fr. Prätzel	Do., 25.09.2014	18:15 - 21:15	4
14HZ4090	Italienisch - Grundkurs	Hr. Steffens	Do., 25.09.2014	17:00 - 18:30	10



Die BAGSO fordert bezahlbares Wohnen im Alter und die Schaffung zukunftsorientierter Wohn- und Lebensformen

Als Interessenvertretung älterer Menschen tritt die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) dafür ein, dass Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit die Menschen, die es wünschen, auch im hohen Lebensalter zu Hause und in der vertrauten Nachbarschaft leben können.

In einem Grundsatzpapier fordert die BAGSO, die über ihre mehr als 100 Mitgliedsverbände rund 13 Millionen ältere Menschen in Deutschland vertritt, die politisch Verantwortlichen im Bund, in den Ländern

und Kommunen dazu auf, den Kostenanteil des Wohnens am Gesamteinkommen in Grenzen zu halten und Investitionen in familienphasen- und altersgerechte Neubauten und Bestandssanierung zu fördern. „Schon heute fehlen mindestens 2,5 Millionen barrierearme Wohnungen. Ältere Menschen werden durch bauliche Barrieren wie Treppen, fehlende Aufzüge oder nicht-barrierefreie Bäder in ihrer Selbständigkeit eingeschränkt. Die Beseitigung baulicher Barrieren gilt nicht nur für den Wohnraum, sondern auch für das gesamte

Wohnumfeld“, so die Vorsitzende der BAGSO und ehemalige Bundesfamilienministerin Prof. Dr. Ursula Lehr. Die BAGSO fordert u. a. gesetzliche Grundlagen zur Förderung barrierefreien Wohnens bei Neubauten und Sanierungen, eine präventive Gestaltung des Wohnumfelds, die Förderung alternativer Wohnformen und sozialer Netze wie Nachbarschaften, bezahlbare haushaltsnahe Dienstleistungen sowie den Ausbau wohnortnaher Beratungsstellen. Das ausführliche Positionspapier zum Thema „Wohnen

im Alter - oder: Wie wollen wir morgen leben?“ steht zum Download unter www.bagso.de zur Verfügung. Gern können Sie eine gedruckte Version - auch in größerer Stückzahl - bei der BAGSO anfordern.

Weitere Informationen:
 Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e. V. (BAGSO)
 Ursula Lenz, Pressereferat
 Bonngasse 10, 53111 Bonn
 Tel.: 0228 24999318,
 Fax: 0228 24999320
 E-Mail: lenz@bagso.de
www.bagso.de



Selbsthilfekontaktstelle des BLK wieder Sprechzeiten in der Verbandsgemeinde Droyßiger - Zeitzer Forst

Die Selbsthilfekontaktstelle Burgenlandkreis bietet im 2. Halbjahr wieder Sprechzeiten in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer-Forst donnerstags zu folgenden Terminen an:

28.08.2014

von 09:00 - 12:00 Uhr

25.09.2014

von 14:00 - 17:00 Uhr

23.10.2014

von 09:00 - 12:00 Uhr

27.11.2014

von 14:00 - 17:00 Uhr

Die Beratungen finden in der Schiedsstelle der Verbandsgemeinde in 06722 Droyßig, Zeitzer Straße 15 statt.

Folgende Angebote der Selbsthilfekontaktstelle können beispielsweise genutzt werden:

- Aufklärung über Selbsthilfe
- Information, Vermittlung von Kontakten zu bestehenden Selbsthilfegruppen

- Unterstützung beim Aufbau neuer Selbsthilfegruppen
- Beratung zur Beantragung von Fördermitteln für die Selbsthilfgruppenarbeit
- Vermittlung von Kontakten zu Fachleuten, Referentinnen und Referenten

Ansprechpartnerin ist:

Frau Monika Kübner

Leiterin der Selbsthilfekontaktstelle BLK

Telefon: 03441 725973

Fax: 03441 725989

E-Mail: selbsthilfekontaktstelle-blkgweb

Terminvereinbarungen per Telefon oder Mail sind selbstverständlich möglich.

Monika Kübner

Leiterin Selbsthilfekontaktstelle BLK



Deutsches Rotes Kreuz

Hausnotruf und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon **ein Knopfdruck** am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 10.800 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das **umfassende Angebot** können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach **Betreuungswunsch** aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche **Soforthelfer-Einsätze**, **Schlüsselhinterlegung** und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen **flächendeckend** zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist **einfach zu bedienen**. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem **Telefonanschluss und einer Stromversorgung** sind schon alle **Vorraussetzungen** erfüllt. Ein spezielles Modul ermög-

licht auch den Anschluss via Mobilruf.

Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden **kleine Handsender** und ein **Basisgerät** bereitgestellt. **Im Notfall reicht ein Knopfdruck**, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die **kostenlose Beratung durch qualifizierte Hausnotrufberater**, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstüt-

zung der Mitarbeiter bei Anträgen zur **Kostenübernahme** durch die Pflegekasse.

Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da - 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerufnummer:

Gebührenfrei - rund um die Uhr 08000 365000
... 365 Tage im Jahr!

Feuerwehren

20. Kreisjugendfeuerwehrzeltlager auf dem Naumburger Gänsegries

Zum diesjährigen Jubiläum des Kreisjugendfeuerwehrzeltlagers eroberten die Kinder- und Jugendfeuerwehren unserer Verbandsgemeinde zum ersten Mal vordere Zeltplätze. So wurden am Samstag gemeinschaftlich die Zelte errichtet, mit Unterstützung der Wehrleitung und Kameraden der einzelnen Feuerwehren. Am Dienstag reisten dann die Jugend- und Kinderfeuerwehren aus Wetterzeube, Döschwitz und Schnaudertal an. Am Donnerstag vervollständigte sich unsere Runde mit dem Eintreffen der Bergisdorfer Kinder- und Jugendfeuerwehr. So begannen nach dem Einzug in die Zelte fünf schöne und erlebnisreiche Tage. Die Kids der Schnaudertaler Feuerwehr konnten so gleich ihr neues Zelt einweihen. Gemeinschaftlich besuchten wir das Freibad in Bad Sulza und das "Bulabana" in Naumburg. Die Kids der Feuerwehr Schnaudertal, Bergisdorf und Döschwitz wollten aber auch noch hoch hinaus, also kehrten wir zurück zu unseren Wurzeln und krabbelten im Kletterwald quer durch die Bäume. Trotz logistischer Pro-

bleme hinsichtlich des Transportes hatten alle Spaß und waren bei allen Ausflügen gar nicht mehr zu bremsen. Auch im Zeltlager waren die Aktivitäten gar vielfältig, neben Volleyball und Wasserschlachten galt es die Lagerolympiade zu bestreiten. Neben tollen Fahrten mit der DRK-Wasserrettung auf der Saale, Lkw ziehen beim THW und manchen großen und kleinen Besuchen beim DRK genossen die Kids am Tage viele bunte Eissorten aus der Tüte und des Nachts leuchtete es auf dem ganzen Platz in vielen verschiedenen Knicklichterfarben. Auch gab es eine tolle Modenschau, die auch Jungsaugen zum Strahlen brachten. Hier ging es um Feuerwehrbekleidung im Laufe der Zeiten und für verschiedene Bereiche. Am Freitag ging es dann zur Nachtwanderung, welche von der Bundeswehr organisiert wurde. Auch hier schlugen sich all unsere Kids mit guten Ergebnissen und vor allem Spaß. Der Höhepunkt war wahrscheinlich der „Aktions- und Familientag“ am Samstag. Hier waren die Kids nicht mehr zu halten - ne-

ben Quad-Fahrten und Elektroauto-Parcours konnten sie am eigenen Leib erfahren, wie es ist, unter Alkoholeinfluss zu fahren. Diesbezüglich gestaltete die Polizei einen Hürdenlauf, auch Fahr Simulator und Gurtschlitten fehlten nicht. Wer aber gern mal fliegen wollte, konnte ein Bungee-Trampolin ausprobieren und sich den Wind durch die Haare wehen lassen. Auch gab es dieses Jahr wieder eine Vorführung der Rettungshundestaffel des DRK, welche die Ausbildung und Trainingseinheiten der Hunde samt ihrer Führer zeigten. Dies war sehr beeindruckend und stellte anschaulich die Wichtigkeit dieses Bereiches dar.

Gegen 17 Uhr mussten wir uns alle wieder vor Neptun einfinden und uns für unsere Störungen entschuldigen. Einige unter uns wurden sogar von Neptun getauft und dürfen sich nun mit stolzen Meeresnamen schmücken.

Einen Ausklang fand der Samstag mit einem Grillabend, zu dem auch die Familien mit anwesend waren, der alljährlichen Lagerdisko und einem Höhenfeuerwerk. Am Sonntag hieß es

dann leider Abschied nehmen bis zum nächsten Jahr.

Danken möchten wir den vielen Betreuern und Helfern, die Ihren Urlaub opferten, um uns unterstützen zu können sowie den vielen Helfern, die beim schweißtreibenden Auf- und Abbau mit anpackten und unseren Wehrleitungen für die tolle Unterstützung. Frau Hartung und Frau Hönig danken wir für ihre Besuche, Herrn Osang für die Begleitung zur Eröffnung und die Unterstützung beim Abbau und Rücktransport.

Ein ganz besonderer Dank geht an die Organisatoren des Zeltlagers, insbesondere an Iris Kretschmar, Felicitas Pietsch, Hermut Pfeifer, Rüdiger Blokowski, die Feuerwehr Naumburg, den Betreuungszug der Johanniter-Unfallhilfe für die tolle Verpflegung, den DRK-Sanitätszug Naumburg für die medizinische Betreuung rund um die Uhr, das THW Naumburg für tolle Aufgaben, das Reservistenkommando „St. Babara“ Weißenfels und alle anderen Mitwirkenden für wieder einmal unvergesslich tolle Tage. Danke für eure Mühen!!!



Ein großes Dankeschön

Zum diesjährigen 20. Kreisjugendfeuerwehrlager nahm die FFW Döschwitz mit 14 Kinder- und Jugendfeuerwehrmitgliedern teil.

Dies war nur zu realisieren durch viele helfende Hände.

An dieser Stelle möchten wir Frau Iris Schleife, Frau Kerstin Gellert und unserem lieben Wehrleiter Herrn Thomas Gellert danken, die an allen Tagen die Kinder- und Jugendwarte samt ihren Vertretern zu jeder Zeit tatkräftig unterstützten und somit ihren Urlaub für uns opferten. Einen Dank auch an alle, die uns am Wochenende unterstützen.

Ein großes Dankeschön an Herrn Osang, der uns jedes Jahr zur Eröffnung begleitet und für die Hilfe am Sonntag, ohne die wir die Zelte, Garnituren und alles Gepäck nicht nach Hause befördert bekom-

men hätten. Gefreut haben wir uns auch über die Besuche von Frau Manuela Hartung und Frau Jenny Hönig, als Vertreter unserer Verbandsgemeinde.

Für uns ist eine so tolle Unterstützung immer sehr hilfreich, nicht nur für die Bewältigung von Ausflügen, bei denen meist nicht genug Fahrplätze auf einmal zur Verfügung stehen. Außerdem ist es auch eine große Erleichterung, alle Mitglieder im Auge zu behalten. Dieses Jahr war es weiterhin etwas schwieriger, da einige feste Betreuer keinen Urlaub bekommen haben und so haben wir uns gefreut, dass sich so schnell Unterstützung gefunden hat.

Die Kinder- und Jugendwarte der Freiwilligen Feuerwehr Döschwitz

Feuerwehrverein Döschwitz e.V.
Lädt ein zum:

Feuerwehrlagerfest
am 20.09.2014 ab 14 Uhr
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Feuerwehrolympiade für Groß und Klein
mit tollen Preisen
Kinderprogramm
Hüpfburg




**Kuchen, Gutes vom Grill, Feuerwehrrpfanne
Lasst uns zusammen ein paar
aktive Stunden für die Kinder
und mit den Kindern verbringen!**




Kindertagesstätten

Kita „Abenteuerland“ Bröckau

Sommerliche Höhepunkte in Bröckau

Auch in diesem Jahr hatten wir vom 14.07. - 18.07.2014 für unsere Schulanfänger und alle anderen Kinder eine Festwoche mit vielen tollen Höhepunkten geplant und organisiert.

Es begann sportlich, gleich am Montag hieß es „Gut Holz“ auf der Wittgendorfer Kegelbahn. Am Dienstag hatten wir uns die Puppenbühne eingeladen und unternahmen alle gemeinsam eine „Weltreise zu den Tieren“. Am Nachmittag verbrachten wir zusammen mit den Eltern ein paar gemütliche Stunden auf dem Spielplatz in Breitenbach. Der Mittwoch stand auch unter dem Motto „Tiere“, wir besuchten den Tierpark in Gera. Mit Essen, Trinken und guter Laune ausgestattet ging es gleich früh los. Bei tollem Wetter machte der Spaziergang durch den Tierpark und das Beobachten der Tiere einen riesengroßen Spaß. Am Donnerstag hieß es „Auf nach Nickelsdorf“. Mit Bus, Bahn und zu Fuß ging es zum Rit-

tergut. Dort haben wir erfahren, wie viele Arbeitsschritte doch notwendig sind, bevor man aus Rohwolle vom Schaf richtige fertige Wolle für z. B. einen Pullover oder Socken hat. Auch das „Filzen“ hat uns sehr viel Spaß gemacht. Nach einem ordentlichen Mittagessen konnten wir den Spielplatz und die Spielscheune unsicher machen und uns richtig austoben. Auch die nähere Umgebung und den Wald von Nickelsdorf haben wir erkundet. Am Nachmittag hieß es dann wieder: „Den langen Berg hinab zum Zug“. Ziemlich erschöpft kamen wir am Abend wieder in der Kita an, aber da erwartete uns noch eine Überraschung. Eine riesige Hüpfburg stand im Garten. Also, letzte Kräfte mobilisieren und hüpfen war angesagt. Zwischendurch stärkten wir uns noch mit Rostern und Nudelsalat. Erschöpft, aber glücklich waren alle Kinder an diesem Abend, als sie auf ihren Maten lagen. Als i-Tüpfelchen des



Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Tages übernachteten wir, d. h. die Schulanfänger 2014/2015, noch in der Kita. Am Freitag endlich trug der Baum, den wir jeden Tag gegossen haben, Zuckertüten - für jeden eine. Die Freude war riesengroß. Mit viel Spaß auf der Hüpfburg liebten wir den Freitag und somit die diesjährige Festwoche aus-

klingen und alle waren der Meinung, dass es richtig toll war. Ein riesengroßes Dankeschön möchten wir allen Eltern für ihre Unterstützung aussprechen. Bedanken möchten wir uns außerdem bei Herrn Piehler für die Begleitung auf der Kegelbahn, bei Isabelle Knothe und ihrer Kindersachenbörse, von

deren Erlös der Bus nach Gera bezahlt werden konnte. Danke an Melanie Schmidt-Rosin für die Begleitung an den Wandertagen und an die Klempnerei/Dachdeckerei Mike Gebhardt und danke an Familie Höfer aus Bröckkau für die finanzielle Unterstützung. Dankeschön an das Versicherungsbüro Wilfert

für das Sponsern der Hüpfburg und den Gemeindemitarbeitern um Herrn Schulze für den Transport, Auf- und Abbau. Außerdem Danke an den Globus-Markt Theißen für die tollen Zuckertüten.

*Das Team der Kita
„Abenteuerland“ Bröckkau*



Schulen

Grundschule Droßdorf

Projekt- und Festwoche der Grundschule Droßdorf zum 40-jährigen Jubiläum vom 15. - 20.09.2014

• Montag bis Donnerstag:

Veranstaltungen und Projekte für die Schüler der Schule (u. a. Landwirtschaftsmuseum Blankenhain/Schule zu Großmutterns Zeiten/Schule in anderen Ländern/Schule heute/Sportangebote u. v. m.)

• Freitag, 19.09.14:

Treff der ehemaligen und „aktiven“ Lehrer/Erzieher/Angestellten

• Sonnabend, 20.09.14:

„Tag der offenen Tür“ von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr für alle ehemaligen und aktuellen Schüler/Eltern und alle Interessierten (mit Festprogramm/Sponsorenlauf/Präsentation der Vereine/Fotoausstellung/gastronomischer Versorgung und Überraschungen)

P.S.: Jeder, der sich bei den Vorbereitungen mit einbringen möchte ist natürlich gern gesehen. Das gilt auch für alle, die uns Material/Fotos/Filme/andere Dokumente zur Verfügung stellen können.

Bitte melden bei:

Chr. Hörtsch
Schulweg 23
06712 Gutenborn OT Droßdorf
Tel. 03441 213742



Forstkurier

Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Herausgeber: Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst,

Redaktion: Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

StB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock

Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187,

E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet www.vgem-dzf.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Verbandsgemeindebürgermeisterin

Die öffentlichen Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

Satz und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Telefon (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-155

Geschäftsführer: Andreas Barschtipan

„www.wittich.de/agb/herzberg“

Anzeigenannahme: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Telefon (03535) 489-0, Telefax (03535) 489-115

Frau Annett Brunner,

Telefon: (036421) 24407, Telefax: (03535) 489-232, Funk: (0171) 3147621

Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem oder vermindertem Veröffentlichungsbedarf auch abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbandsgemeinde Droyßiger Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung verteilt soweit dies technisch möglich ist. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Wir bringen
Farbe ins Leben.



Beraten. Gestalten. Drucken.

Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Eine Reise, 300 Jahre zurück

Unseren letzten Wandertag verbrachten die Schüler der 3. Klasse der Grundschule Droßdorf in der Vergangenheit.

Auf moderne Weise reisten wir mit dem Bus und dann mit der Bahn nach Weißenfels.

Auf Schusters Rappen bestiegen wir den Berg hinauf zum Schloss Augustusburg.

Bis hier war alles ganz normal, aber was war das?

An der Eingangstür erwartete uns eine Dame in seltsame Kleider gehüllt. Sie stellte sich als Hofdame des Schlosses vor und führte uns in einen Saal. Hier erzählte sie uns die Geschichte des Hauses und ehe wir uns versahen, waren wir auch schon mittendrin. Plötzlich wurden auch wir in barocke Kleidung gehüllt. Baron John und seine Frau Tamamat hatten eine süße Tochter Frederike (Hannes), der sie keinen Wunsch abschlagen konnten. Mit ihren Hofdamen

Lena, Cora, Lydia, Jennifer und Annika verbrachte sie jeden Tag.

Hofmagd Celina sorgte für das leibliche Wohl aller Hofleute und ihre Pizza war der Hit.

Eines Tages brachte der Hoflehrer keine staubigen Bücher, sondern seltsame Spielsachen mit. Frederike hatte riesigen Spaß damit, wollte aber, dass auch die anderen Kinder der Stadt mit den tollen Sachen spielen dürfen. Also musste ein großes Fest her.

Hofschreiber Justin schrieb die Einladungen. Der Diener Toni putzte das Geschirr und sorgte für Ordnung im gesamten Schloss. Die Perückenmacher brachten eine neue, viel schönere Perücke für klein Frederike und jeder war mit der Vorbereitung im Gange. Hofschneider Max war schon ganz heiser vom Rufen. Den stressigsten Job von allen aber hatte Fritz.

Wann immer jemand eine Notdurft verrichten musste, war er mit dem Topf zur Stelle - anschließend den Mist in den Burggraben, echt stressig.

Endlich ging das Fest los und Johann im Gewand von Händel spielte auf dem Klavier in den höchsten Tönen. Vielleicht ist das ja auch für Johann ein gutes Zeichen. Der Baron John hatte das Talent Händels schon früh erkannt. Zu Klängen von Händel lernten wir tanzen und wandelten durch das Museum. Manch Besucher bestaunte uns oder sah uns verwundert hinterher.

Nach dem Museum spielten wir natürlich auch kräftig mit den tollen, alten Spielsachen. Leider war die Zeit schnell um, noch schnell die Kirche besucht und schon waren wir wieder in der Wirklichkeit angekommen.

Ein großes, dickes Dankeschön an die tolle Führung

unserer Hofdame vom Seume Verein Weißenfels.

Ein idealer Museumsbesuch für Kinder, gar nicht staubig und wirklich interessant.

Weiter ging die Reise in den Stadtgarten zum Picknick. Nach leckerem Schmaus, dank Hoferzieherin Frau Leuthold, war der Heimatnaturgarten unser nächstes Ziel. Nach kurzem Schauer vom Himmel war Rätseln angesagt. Wir liefen kreuz und quer, fanden auch endlich den Mink. Gemeinsam konnten wir die Lösung knacken.

Lösung: GEMEINSAM SIND WIR EIN STARKES TEAM!

Mit kleinen Preisen in der Tasche, geschafft aber mächtig stolz traten wir den Heimweg an!

Ein toller Tag, ein tolles TEAM!!!

Sandy Worms und Justin Hofschreiber

Wandertag in Weißenfels

... eine Reise in die Vergangenheit, einmal leben wie Friederike vor 800 Jahren.



Kirchennachrichten

Die Evangelischen Kirchengemeinden geben bekannt und laden ein

Salsitz

Sonntag 31.08. 11.00 Uhr Gottesdienst

Rippicha

Sonntag 31.08. 14.00 Uhr Gottesdienst

Heuckewalde

Samstag 06.09. 17.00 Uhr Gottesdienst mit dem Spielkreis Weißenfels

Wittgendorf

Samstag 13.09. 14.00 Uhr Gottesdienst

Kleinpörthen

Samstag 13.09. 15.00 Uhr Gottesdienst

Großpörthen

Samstag 13.09. 16.00 Uhr Gottesdienst

Breitenbach

Sonntag 21.09. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Loitzschütz

Sonntag 21.09. 11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Zeit + Region

Sonntag 07.09. 17.00 Uhr Berliner Barocktrio („Musik aus dem alten Hamburg“) Stephanskirche

Dienstag 09.09. 12.00 - 18.00 Uhr Büchertrödelmarkt im

Mittwoch 10.09. 12.00 - 18.00 Uhr Michaeliskirchhof 11

Sonntag 14.09. 9.30 Uhr Gottesdienst, danach 9. Emporenkonzert mit Josipa Leko, Stephanskirche
Montag 22.09. 9.30 Uhr Orgelmaus - Orgelkonzert für Kinder, Michaeliskirche

Mit freundlichen Grüßen
im Namen der Gemeindeglieder
Pfr. W. Köppen
03441 215559/213681

Droyßig



Amtlicher Teil

Bürgermeister: Herr Uwe Luksch
Markt 6b
06722 Droyßig
Tel.: 034425 27575
Fax: 034425 27576
E-Mail: info@droyssig.de
Internet: www.droyssig.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
Montag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren zum Geburtstag



Gemeinde Droyßig

Frau Lilli Penndorf	am 29.08.	zum 72. Geburtstag
Frau Ingrid Deubel	am 30.08.	zum 79. Geburtstag
Herr Werner Wittig	am 30.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Eva Beyer	am 31.08.	zum 74. Geburtstag
Herr Konrad Biehl	am 01.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Adelheid Funke	am 01.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Therese Lachmann	am 01.09.	zum 80. Geburtstag
Herr Günter Knoblauch	am 04.09.	zum 74. Geburtstag
Frau Christine Grunick	am 07.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Inge Piotraschke	am 10.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Marianne Busch	am 11.09.	zum 87. Geburtstag
Frau Käthe Weißer	am 12.09.	zum 86. Geburtstag
Herr Reiner Sachse	am 15.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Dorothee Beermann	am 16.09.	zum 88. Geburtstag
Frau Sophie Nickoll	am 16.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Herta Winkler	am 19.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Wötzel	am 19.09.	zum 71. Geburtstag
Herr Walter Otto	am 20.09.	zum 91. Geburtstag
Frau Johanna Stauch	am 22.09.	zum 86. Geburtstag
Frau Brunhilde Scheffel	am 23.09.	zum 76. Geburtstag
Herr Josef Bienert	am 24.09.	zum 72. Geburtstag
Frau Irmgard Schwarz	am 24.09.	zum 80. Geburtstag
Herr Siegfried Benkwitz	am 25.09.	zum 73. Geburtstag
Herr Günter Schultz	am 25.09.	zum 79. Geburtstag

OT Romsdorf

Frau Dora Friske am 09.09. zum 75. Geburtstag

OT Weißenborn

Frau Käthe Hartung am 11.09. zum 74. Geburtstag

Achtung!

Hiermit werden alle Verkehrsteilnehmer auf die Geschwindigkeitsbegrenzung am Ortsausgang von Droyßig hingewiesen. Wir bitten um Beachtung.



Blutspende am 05.09.2014 in Droyßig

Am Freitag, dem 5. September 2014 findet die nächste Blutspende von 16.00 bis 19.30 Uhr im Christophorus-Gymnasium Droyßig statt. Nach den Urlaubsmonaten im Sommer sind die Blut-Depots sehr geschrumpft. Helfen Sie mit Ihrer Blutspende, die Bestände wieder aufzufüllen. Deshalb bitten wir alle Spenderinnen und Spender, diesen Termin zahlreich

wahrzunehmen. Erst-Spender sind ebenfalls herzlich willkommen (bitte Personalausweis mitbringen). Nach erfolgter Spende wartet ein reichhaltiger Imbiss auf die Blutspender.

freundliche Grüße

Heidi Feitsch
Interessengemeinschaft
Blutspende Droyßig

Öffnungszeiten

Gemeindebibliothek Droyßig
 Schloss 1, Tel. 03 44 25/2 25 05
 Bibliothekdroyssidg@t-online.de

**Öffnungszeiten**

Mo: 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Di: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Do: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Bibliothekskatalog
 unter www.droyssidg.de

Ab 1. September wieder geöffnet!**Die schönsten Bücher des vergangenen Sommers**

Leser empfehlen ihre Lieblingsbücher, die sie im letzten Urlaub oder während der Ferien gelesen haben:

- Christiane Stürtze empfiehlt für Kinder **„Der kleine Drache Kokosnuss“**. Die Abenteuer des Drachen und seiner Freunde sind sehr lustig und spannend und für kleine Kinder sehr gut zum Vorlesen geeignet.
- Frau Schneider findet auch lustige Bücher für den Urlaub entspannend und empfiehlt **„Hummeldumm“** von **Tommy Jaud**.
- Heidi Feitsch hingegen mag spannende Bücher und griff zu **Lisa Jackson** oder **Elisabeth Herrmann**. Diese Thriller lassen die Zeit vergessen beim Mitraten auf der Suche nach dem Mörder.
- Dem schließt sich Frau Schwarz an und empfiehlt **„Die Totengräberin“** von **Sabine Thiesler** sowie alle Bücher von Sebastian Fitzek. Diese Krimis sind spannend und gehen richtig unter die Haut.
- Bei den Jugendlichen war die **Krimi-Reihe um die Heldin Jette** der **Autorin Monika Feth** gefragt.
- Der 5-jährige Timo Helbig steht auf **Tiptoi-Bücher**, den **„kleinen Drachen Kokosnuss“** und Hörbücher von den **„Teufelskickern“**.
- Die Schwestern Sophie und Lara hörten gern die **Geschichten vom „Sternenschweif“** und wünschen sich auch Bücher vom **„Sternenfohlen“**.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 26. September 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 12. September 2014

Termine Droyßiger SG**Die Termine für die Spiele der Herren-Mannschaften sind verbindlich!**

Sa., 30.08.14	15:00 Uhr Herren	Eintracht Theißen - Droyßiger SG
	15:00 Uhr Herren	SG Trebnitz/Luckenau - Droyßiger SG II
Sa., 13.09.14	13:00 Uhr Herren	Droyßiger SG II - VfB Zeitz II
	15:00 Uhr Herren	Droyßiger SG - TSV Tröglitz
Sa., 20.09.14	15:00 Uhr Herren	Heuckewalder SV - Droyßiger SG
	15:00 Uhr Herren	VSG Löbitz 1971 - Droyßiger SG II
Sa., 27.09.14	13:00 Uhr Herren	Droyßiger SG II - TSV Tröglitz II
	15:00 Uhr Herren	Droyßiger SG - SV Heidegrund Süd

Bei den Terminen der Jugend-Mannschaften kann es noch zu Verschiebungen kommen, Spiel-Termine für die Frauen-Mannschaft waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt, bitte bei diesen Mannschaften die Aushänge beachten.

Sa., 13.09.14	09:30 Uhr F-Junioren	SG Droyßig/Osterfeld - 1. FC Zeitz in Osterfeld
	10:30 Uhr D-Junioren	SG Droyßig/Osterfeld - FC ZWK Nebra in Osterfeld
	11:30 Uhr B-Junioren	JSG Elsteraue - SG Droyßig/Osterfeld in Bornitz
So., 14.09.14	09:30 Uhr E-Junioren	SG Droyßig/Osterfeld - VSG Löbitz in Droyßig
Sa., 20.09.14	09:30 Uhr F-Junioren	SG Elsteraue I - SG Droyßig/Osterfeld
	09:30 Uhr E-Junioren	Heuckewalder SV II - SG Droyßig/Osterfeld
	09:30 Uhr D-Junioren	Blau-Weiß Zorbau - SG Droyßig/Osterfeld
	10:30 Uhr B-Junioren	SG Droyßig/Osterfeld - BSC 99 Laucha in Osterfeld

Die Droyßiger Sportgemeinschaft gratuliert Ihren Mitgliedern zum Geburtstag

Max Smolarczyk	am 01.09.	zum 09. Geburtstag
Michael Weiland	am 02.09.	zum 27. Geburtstag
Kaspar Twietmeyer	am 03.09.	zum 11. Geburtstag
Richard Hoffmann	am 05.09.	zum 07. Geburtstag
Hannelore Köhn	am 07.09.	zum 56. Geburtstag
Katarina Oehlert	am 08.09.	zum 25. Geburtstag
Florian Exler	am 10.09.	zum 08. Geburtstag
Lucas-René Neumann	am 10.09.	zum 10. Geburtstag
Michel Rammelt	am 10.09.	zum 22. Geburtstag
Reiner Sachse	am 15.09.	zum 73. Geburtstag
Marlon Knothe	am 18.09.	zum 11. Geburtstag
Natascha Wendler	am 21.09.	zum 16. Geburtstag
Patrick Pflügner	am 21.09.	zum 16. Geburtstag
Werner Wetzels	am 22.09.	zum 58. Geburtstag
Matthias Wötzel	am 24.09.	zum 64. Geburtstag
Michael Siebert	am 24.09.	zum 57. Geburtstag
Uwe Prahlow	am 24.09.	zum 64. Geburtstag

Vorankündigung Sportlerball 2014

In diesem Jahr findet der Sportlerball der Droyßiger SG am Samstag, 15.11.2014 statt. Genauere Infos im nächsten Forstkurier!

Ferriencamp Droyßiger Sportgemeinschaft e. V. vom 18.07.2014 bis 20.07.2014

Wie versprochen gab es auch in diesem Jahr wieder unser Ferriencamp für Kinder von sechs bis 14 Jahren am ersten Ferien-Wochenende. Und so reisten die meisten Kids auch pünktlich gegen 16 Uhr schon an, um einen guten Platz für ihre Zelte zu bekommen. Beim Aufbau der Unterkünfte durften die Eltern oder Großeltern noch helfen, danach wurden sie in ein „kinderfreies“ Wochenende verabschiedet.

Nach der Einteilung der Gruppen und einer kleinen Belehrung wurden schon die ersten Spiele aufgebaut und die Fußbälle fanden keine Ruhe mehr. Dabei stand der Spaß im Vordergrund, aber einige kleine Trainingseinheiten durften nicht fehlen. Da die Temperaturen es sehr gut mit uns meinten, nutzten die Kinder auch die beiden bereitgestellten Pools zur Erfrischung zwischendurch.

Große Begeisterung löste die musikalische Unterhaltung von DJ Schrammi aus. Am Abend

wurde vom Grillmeister Hans der Grill angeworfen. Mit Einbruch der Dunkelheit verschwanden die Teilnehmer in den Zelten, an Schlaf war bei den Größeren aber nicht gleich zu denken.

Am Samstag wurden wir rechtzeitig zum Waldlauf geweckt. Die Betreuer halfen in der Zeit gemeinsam, das Frühstück vorzubereiten. Danach wurden die Kinder aufgeteilt und die kleineren blieben auf dem Sportplatz, um ein Fußballspiel gegeneinander durchzuführen.

Die größeren gingen mit ihren Betreuern zum Bolzplatz und an die Tischtennisplatten im CJD. Für die Bereitstellung der Sportmöglichkeiten bedanken wir uns.

Nach dem Mittagessen führen wir die 7- bis 14-jährigen Jungen mit ihren Betreuern nach Wetterzeube, um dort zu einer knapp zweistündigen Bootstour zu starten. Als Bootsführerin war die amtierende Lichterfee dabei, sie

führte unsere Teilnehmer sicher durch die Weiße Elster.

Gleichzeitig unternahmen die übrigen Kinder, die nicht an der Bootstour teilnehmen wollten, mit ihren Betreuern eine Kremserfahrt mit dem Reiterhof Gentzsch. Dabei hatten sie viel Spaß, es wurde Musik gespielt und lautstark mitgesungen.

In der Zwischenzeit wurde auf dem Sportplatz die nächste Überraschung aufgebaut: eine große Hüpfburg! Diese wurde immer wieder in Beschlag genommen.

Am späten Nachmittag fanden dann endlich die lang ersehnten Spiele der Kinder gegen die Eltern und Betreuer statt, zu diesen konnten wir auch viele Zuschauer begrüßen.

Die C- bis E-Junioren spielten gemeinsam mit den Vatis und Betreuern ein kleines Turnier aus, welches knapp die Erwachsenen für sich entscheiden konnten. In der Pause spielten die F-Junioren gegen Muttis und Spielerinnen unserer Frauen-Mannschaft, dieses

Spiel endete 3 : 3, wobei die Kleinen zum Ende „leicht“ in der Überzahl waren.

Der Abend klang nach dem Hot-Dog-Essen mit einem Film, Musik und einer gemütlichen Runde an den Feuerschalen aus. Sowohl Kinder als auch Betreuer gingen freiwillig etwas eher als am Vortag in die Nachtruhe.

Am Sonntag wurden nach dem Frühstück die Zelte abgebaut und gegen 11 Uhr waren die Eltern glücklich, ihre Kinder wieder mit nach Hause nehmen zu können.

Die Organisatoren und der Vorstand bedanken sich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und hoffen natürlich, dass alle im nächsten Jahr mit dabei sind. Wir waren wieder eine tolle Truppe !!!!! Vielen, vielen Dank !!!!!

Und wann wird das sein? ... natürlich wieder zu Beginn der Sommerferien im Juli 2015.

Kerstin Siegel



Droyßiger Sportgemeinschaft e. V.

Fördermittel am richtigen Platz

Im wahrsten Sinne des Wortes sind die jüngsten Fördermittel in Droyßig am „richtigen Platz“.

So sehen es die Beteiligten, die sich in dieser Woche zu einer Baubegehung auf dem Sportplatz trafen. Der Vorstand der Droyßiger Sportgemeinschaft hatte zu dem Termin geladen, auch der Landtagsabgeordnete Arnd Czapek der Einladung gefolgt.

Vereinspräsident Rocco Schmidt gab vor Ort einen Überblick über den Stand der Bauarbeiten zu dem neuen Kinder- und Jugendplatz, der derzeit neben dem bisherigen Großfeld entsteht.

Er würdigte die Arbeit des gesamten Teams und die vielen ehrenamtlichen Stunden die in der Vorbereitung und Begleitung eines solchen Projektes stecken. Der Verein investiert in den Sportplatzbau ca. 95.000 Euro. „Gut 85 Prozent stammen aus Fördermitteln vom Land, von Lotto Toto, vom Burgenlandkreis und von der Gemeinde Droyßig und in Höhe von fast 15.000 Euro beteiligen wir uns mit Eigenmitteln“, berichtet Heiko Amhold, der als Vizepräsident die finanziellen Geschicke des Vereins seit zwei Jahren lenkt. In den letzten Tagen wurde durch eine auf Sportplatzbau spezialisierte Firma aus Halle/Saale der Platzuntergrund und –aufbau hergerichtet.

Die Ansaat ist für Mitte August geplant. Weiter geht es in dieser Woche mit den Fundamenten für die Flutlichtmasten und für die neue Ballfanganla-

ge, beides soll Mitte September stehen. Zuletzt werden neue Banden, Kabinen sowie die bereits gelieferten neuen Tore aufgebaut.

Der Platz soll dann mit einem Vereinsfest und einem Fußballspiel der ersten Mannschaft eröffnet werden. Wer der Gegner für diesen Anlass sein wird, wurde noch nicht verraten.

„Durch die hervorragende Entwicklung des Vereins, gerade im Kinder- und Jugendbereich, war der Platzneubau dringend notwendig geworden.“, sagt Karsten Kötteritzsch, der im Vorstand für den Sportbetrieb verantwortlich zeichnet. Derzeit zählt der Verein 170 Mitglieder, davon über 50 Prozent Kinder und Jugendliche.

Das dieses Vorhaben verwirklicht werden kann, verdankt der Verein neben vielen ehrenamtlichen Helfern vor allem dem positiven Votum des Kreissportbundes, der Unterstützung durch den Gemeinderat um Bürgermeister Uwe Luksch und der Hilfe des Landtagsabgeordneten Amd Czapek, der in Magdeburg die notwendigen Türen für Fördermittel geöffnet hat. „Ich bin sehr begeistert dass die Baumaßnahme voranschreitet.

Der Verein und der Ort haben diese Unterstützung verdient.“, bekräftigt Czapek, der vor einem Jahr zusammen mit Heiko Amhold im Magdeburger Ministerium das Projekt vorstellte und erfolgreich um Förderung warb.



Gartenfest „Am Predel“

Auch 2014 war unser 9. Gartenfest ein Erfolg, indem es von unseren Gartenfreunden mit Bekannten und Verwandten sowie uns zugetanen Droyßigern besucht wurde, obwohl uns das Wetter leider nicht hold war. Danke an alle, die trotz Regen mit uns gefeiert haben. Die köstlichen Kuchenarten unserer Gärtnerinnen und Freunde fanden wieder reißend Absatz und einigen fiel die Wahl sehr schwer. Gleiches traf in den Abendstunden für den Getränke- und Grillstand zu.

Die Disco-Musik wurde durch einen Gartenfreund aus unseren eigenen Reihen arrangiert, sodass unser Gartenfest auch den richtigen Rahmen erhielt. Mancher Musikwunsch wurde erfüllt, von AC/DC bis zu Helene Fischer. Am Abend wurde sogar das Tanzbein geschwungen. Der Zuspruch an unserer Tombola war ebenfalls groß, es macht halt Spaß, wenn man in die Losschüssel greift und mit jedem Los gewinnt. An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich bei unserer Sponsoren bedanken, die immer ein offenes Ohr für uns haben und uns unterstützen:

Sparkasse Burgenlandkreis, Herr Kahnt - Württembergische Versicherung, Frau Apitz - Shell Tankstelle, Möbel-SB

Halle Grana, Südzucker AG Zeitz, MIDWA Merseburg, ENVIAM Chemnitz.

Gleichzeitig ein Dankeschön an unsere Gartenfreunde, die einen beträchtlichen Teil der Preise für die Tombola bereitgestellt haben und durch ihren Einsatz an den Ständen wie Grill, Kuchen, Getränke, Tombola, Pflanzen und beim Kinderschminken ihr Bestes gegeben haben. Ein Dank auch an Gerda Gebauer, die dem Verein immer wohlgesonnen ist und auch immer ein offenes Ohr für unsere Sorgen und Nöte hat. Sie unterstützte uns bei der Tombola und auch ein Kuchen war für sie kein Problem. Danke auch der Gemeinde Droyßig, die uns immer unterstützt, wenn sie die Möglichkeit hat, für die pünktliche Bereitstellung der Tische und Bänke und ein großes Dankeschön dem Anglerverband Zeitz für das Zelt, welches uns zur Verfügung gestellt wurde. Vielen Dank auch an die fleißigen Auf- und Abbau Helfer, denn ohne sie würde es kein Fest geben.

Heike Kramp stellv. Vorsitzende Kleingartenanlage „Am Predel“ e. V.



Heimatverein Droyßig e. V.



Tag des offenen Denkmals am 14.09.2014

Besichtigung der Schlossanlage:

Wie in den Vorjahren werden vom Heimatverein Führungen im Bereich des Droyßiger Schlosses angeboten einschl. Turmbesteigung und Besichtigung der Schlosskirche, Beginn jeweils in der Heimatstube im Kavalierhaus des Schlosses.

Neue Führungsstrecke:

Erstmals wird eine neue Führungsstrecke zu weiteren wichtigen bzw. interessanten geschichtlichen Gebäuden und Punkten in Droyßig angeboten. Dazu gehören neben dem Schloss

- > Die CJD Christophorusschule Droyßig mit einem Überblick über die Geschichte des Gebäudes, die im Jahr 1852 als „Königliche Erziehungs- und Bildungsanstalt Droyßig“ begann und als eines der ersten Lehrerinnen-seminare gegründet wurde
- > Die Ev. Kirche St. Bartholomäus mit einem Überblick über die Entstehung des Kirchengebäudes und der besonderen Ausstattung
- > Der Tempelhof in Droyßig mit Templertor, Templerwälle, Templerweg und Templerreich
- > Bahnhof Droyßig mit neuer Gestaltung und einem kleinen Bahnmuseum

Die Führung beginnen jeweils in der Heimatstube im Kavalierhaus des Schlosses ab 13:00 und 15:00 Uhr und dauern voraussichtlich 1 1/2 Stunden.

Anmeldungen für die Führungen können unter Tel. 034425 21872 erfolgen.

Hinweise:

Unabhängig von den o. g. Führungen kann das Bahnhofsgebäude am Tag des offenen Denkmals in der Zeit von 12:00 bis 16:00 Uhr besichtigt werden.

Weiterhin ist an diesem Tag die Katholische Kirche St. Maria in der Camburger Str. für Besucher geöffnet.



Kinder- und Familienarbeit der evangel. Kirchengemeinde Droyßig

Kinderkiste im Hort der Grundschule Droyßig für alle Kinder der 1. - 4. Kl.

Freitag: 12.09./26.09., 13.45 - 15.15 Uhr

Wochenausklang in Droyßig, Kirchplatz 8 für alle Familien mit großen und kleinen Kindern

Freitag: 26.09. ab 17.00 Uhr, offenes Ende

Teenager-Treff in Droyßig, Kirchplatz 8 für Teens 4. - 6. Kl.

Samstag: 20.09., 10.00 - 13.30 Uhr

Eltern-Kind-Treff im Feuerwehrgerätehaus Meineweh für Mütter, Väter, Großeltern mit Kindern im Alter von 3 Mon. bis ca. 5J.

Freitag: 05.09., 26.09. 15.30 - ca. 16.45 Uhr

Kirchplatzfest Kretzschau Samstag, 13.09., 15.00 Uhr mit Konzert Gospelchor „Celebrate“

18.00 Uhr in der Kirche

Familiengottesdienst zum Schulstart in Droyßig:

Sonntag, den 14.09., 10.00 Uhr, St. Bartholomäus

weitere Gottesdienste

07.09.

08.45 Uhr Hollsteitz

18.00 Uhr mit Einläuten der neuen Glocke

21.09.

14.00 Uhr Droyßig

28.09.

08.45 Uhr Thierbach

10.00 Uhr Pötewitz

14.00 Uhr Hassel Erntedank

Gottesdienste der kath. Pfarrei

	Dom	Marienstift	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr		08:30 Uhr
Montag		07:30 Uhr	
Dienstag	16:00 Uhr	07:30 Uhr	
Mittwoch	18:30 Uhr	07:30 Uhr	
Donnerstag		07:30 Uhr	
Freitag	18:30 Uhr	07:30 Uhr	
Samstag		07:30 Uhr	

geänderter Gottesdienstzeiten in Droyßig

am 6. September Vorabendmesse in Droyßig um 18:00 Uhr, dafür keine Messe am Sonntag, 7. September

Kath. Pfarrei St. Peter und Paul Zeitz,

Schlossstraße 7, 06712 Zeitz,

Telefon: 03441 211391 Fax 03441 211654,

E-Mail: kath-zeitz@gmx.de, Homepage: www.kath-zeitz.de

Droyßiger Seniorenverein e. V.

Veranstaltungen im September 2014

Mi., 03.09.

15.00 Uhr Seniorennachmittag

Mi., 10.09.

15.00 Uhr Seniorennachmittag

Mi., 17.09.

15.00 Uhr Spiel- und Handarbeitsnachmittag

Mi., 24.09.

15.00 Uhr Wir singen Herbstlieder und Besuch der Kindergartenkinder

Der Vorstand

Veranstaltungen der Volkssolidarität

- Ortsgruppe Droyßig -

Wilhelm- Kritzinger Straße 2a

im September 2014

Montag, 01.09.

15:30 Uhr Vorstandssitzung

jeden Mittwoch

ab 14:00 Uhr gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen; anschließend „Zockerrunde“

Mittwoch, 17.09.

ab 14:00 Uhr feiern wir Geburtstag

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Wichtige Termine im September 2014

Droyßig

Hausmüll Montag 01.09./15.09./29.09.

Bioabfall Montag 08.09. und 22.09.

Gelbe Tonne Dienstag 02.09./16.09./30.09.

Blaue Tonne Montag 08.09.

Romsdorf, Stolzenhain und Weißenborn

Hausmüll Montag 01.09./15.09./29.09.

Bioabfall Montag 08.09. und 22.09.

Gelbe Tonne Dienstag 02.09./16.09./22.09.

Blaue Tonne Mittwoch 04.09.

Angaben sind ohne Gewähr.

Gutenborn



www.gemeinde-gutenborn.info

Nichtamtlicher Teil

Oktoberfest

18. Oktober 2014

Gemeinde Gutenborn

18.00 Uhr	Helene Fischer (Double)
19.00 Uhr	Beginn Oktoberfest mit Fassanstich durch Bürgermeister Uwe Kraneis Liveauftritt Klaus & Klaus Showeinlagen des BCC – Bergisdorfer Carnevalsclub e. V. Schalmeienkapelle Wetterzeube e. V. u.v.a. (Festzelt Schulhof)

Karten-Reservierungen:
 03441-718793
 oder
 0174-9627046

Vorverkauf **5,00 €**
Abendkasse **6,50 €**



Klaus & Klaus

PARTY-SERVICE | CATERING | BANKETT BUSINESS

PARTY OUR

EVENTCATERING

Ihr Anlass
 Von Familienfeiern über Firmenfeiern bis zu Großveranstaltungen – wir machen aus jeder Veranstaltung ein unvergessliches Erlebnis.

Von der Planung ...
 Wie auch immer Sie sich die kulinarische Seite Ihrer Party vorstellen, wir stehen Ihnen bei der Planung mit Rat und Tat zur Seite.

... bis zur Realisierung
 Unser Servicekonzept geht weit über das Kulinarische hinaus. Wir verleihen Gastronomie-Equipment ebenso wie Zelte oder Küchentechnik. Darüber hinaus sorgen wir für Personal, Dekoration, Musik oder Künstler. Und wenn Sie noch nicht wissen, wo Sie feiern möchten, unterstützen wir Sie bei Ihrer Suche nach einer passenden Location.

WIR GEBEN GAS FÜR IHRE GÄSTE ...

WEISSBACH-GASTRONOMIE
 MILBITZER STRASSE 25 / 07548 GERA
 TEL. 0365 / 5528069
 INFO@WEISSBACH-GASTRONOMIE.DE

WWW.WEISSBACH-GASTRONOMIE.DE

Jagdgenossenschaft Droßdorf

Auf der Grundlage der Beschlüsse der Jagdgenossenschaft Droßdorf (22.05.2014), wird hiermit bekannt gegeben, dass die Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht gemäß § 10 der Satzung der Jagdgenossenschaft für die Jagdjahre 2011/12; 2012/13 und 2013/14 am **Sonnabend, dem 20.09.2014 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** erfolgt.

Der Auszahlungsort ist bei **Herrn Jürgen Baumann, Dorfstraße 26, 06712 Gutenborn OT Droßdorf**

Bis zum 05.10.2014 kann nach telefonischer Absprache der Reinertrag aus der Jagdpacht beim **Kassenwart der JG Droßdorf Herrn Hartmut Kretzschmar, Dorfstraße 4a, 06712 Gutenborn OT Droßdorf** abgeholt werden. (Telefon: 03441 226758)

Der Vorstand der JG Droßdorf



Das 24. Dreschfest in Loitzschütz wirft seine Schatten voraus. Zum 22. Mal wird die Trabi-Rallye als Höhepunkt des Festes auf dem Stoppelfeld-Kurs ausgetragen. Am Freitag- und Samstagabend wird diesmal mit der Event-Disco um DJ Thomas Hassel sowie Live-Acts die Post im Festzelt abgehen.

Freitag, 19. September

- 19.00 Uhr: Eröffnung des Dreschfestes
- 20.00 Uhr: Fackel- und Lampionumzug mit der Feuerwehr
- 20.30 Uhr: Feuerwerk
- 21.00 Uhr: Party im Festzelt mit Event-Disco Zeitz/DJ Thomas Hassel und Men-Dance-Compagnie, Cocktailbar, Fassbier
- 01.00 Uhr: Techno House-Party mit DJ „Der Lehrling“

- 20.30 Uhr: Große Dreschfest-Party im Festzelt: mit Event Disco/DJ Thomas Hassel und „Wolle Petry“-Double Frank Peters, Cocktail-Bar, Fassbier und mehr
- 01.00 Uhr: Techno-House-Party mit DJ „Der Lehrling“

Sonnabend, 20. September

- Ganztägig: Handwerker- und Herbstmarkt mit Dreschfest-Konfitüre und -Likör sowie Rallye-Kalender 2015, kostenlose Bastelstraße für Kids und Hüpfburg
Ausstellung historische und moderne Landtechnik
Treckertreffen mit vielen Marken
- 11.00 - 17.00 Uhr: Geländefahrten für Besucher und Parcours für Kids mit Quad-Factory Beitlet
- 11.00 Uhr: Warm-up Trabi-Rallye, Mitfahr-Trabi auf der Rennstrecke
- ab 12.00 Uhr: Mittagessen mit Erbseneintopf aus der Feldküche, Mutzbraten, Roster und Geschnetzelttes, Pommes - zur Kaffeezeit: hausgebackener Kuchen, Softeis
- 14.00 Uhr: Start 22.Trabi-Rallye - Qualify-Rennen mit über 30 Startern
- 15.30 Uhr: Show-Darbietung des Kampfsportzentrum Zeitz mit Budo-Meistern und -Schülern, anschließend Torwandschießen mit dem Heuckewalder SV und tollen Preisen

Sonntag, 21. September

- 11.00 Uhr: Festgottesdienst der evangelischen Gemeinde Loitzschütz/Nedissen im Festzelt
- 11.30 - 17.00 Uhr: Quad-Factory Beitlet mit Geländefahrten für Besucher und Parcours für Kids
- Ganztägig: Handwerker- und Herbstmarkt, Ausstellung Landtechnik, Bastelstraße für Kids
- 11.00 Uhr: Warm-up Trabi-Rallye, Mitfahr-Trabi auf Rennstrecke
- ab 12.00 Uhr: Mittagessen: Mutzbraten, Roster, Geschnetzelttes - zur Kaffeezeit: hausgebackener Kuchen, Softeis
- 14.00 Uhr: Trabi go! - Finalläufe 22. Trabi-Rallye um den Dreschfest-Cup - in der Reihenfolge C-, B- und A-Endlauf - Die Länge der Rennstrecke wird gegenüber 2013 verkürzt, um den Kampf der Trabi-Boliden für die Zuschauer noch spannender zu machen.
- gegen 18 Uhr: Siegerehrung Trabi-Rallye im Festzelt
- 19.00 Uhr: Ende des 24. Dreschfestes

Der Dreschfestverein Loitzschütz e. V. heißt alle Besucher herzlich willkommen. Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkmöglichkeiten und fragen Sie die Mitglieder des Vereins, zu erkennen in ihren einheitlichen Team-Shirts.

Kretzschau



Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 7 der Gemeinde Kretzschau

Der Gemeinderat der Gemeinde Kretzschau hat in seiner Sitzung am 16. Juli 2014 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 7 aufzustellen. Das Plangebiet umfasst folgende Flurstücke: Gemarkung Kretzschau, Flur 3, Flurstück 26/6, 27/7, 28/4, 28/7, 30/4. Auf den genannten Flurstücken beabsichtigt die Agri Futura GmbH eine Anlage für Lager, Handel und Umschlag für landwirtschaftliche Produkte zu errichten.

gez. Just
Bürgermeisterin



Der Gemeinderat der Gemeinde Kretzschau hat in seiner Sitzung am 16.07.2014 folgenden Beschluss gefasst

Beschluss-Nr.: 6/07/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Kretzschau beschließt in seiner heutigen Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7. Das Plangebiet umfasst folgenden Flurstücke: Gemarkung Kretzschau, Flur 3, Flurstück 26/6, 27/7, 28/4, 28/7, 30/4.

Die nächste Gemeinderatssitzung der Gemeinde Kretzschau findet am Mittwoch, dem 17. September 2014 um 19:00 Uhr in Kretzschau statt.

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

18. Kirchplatzfest in Kretzschau am 13. September 2014

- ab 15.00 Uhr gibt es **Kaffee und selbst gebackenen Kuchen**
Die Unterhaltung kommt dieses Mal von Roland Martin.
- 18.00 Uhr findet in der Kirche ein Konzert mit dem Gospelchor Celebrate aus Theißen statt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Weiterhin findet ein **Preisschießen** statt.

Der **1. Preis** bei den Damen und Herren ist je ein Gutschein für die Schnitzelschmiede.

Beim Kinderschießen ist der **1. Preis** eine Handykarte. Für die Kinder ist eine Bastelstraße und Hüpfburg aufgebaut, sowie Kinderschminken.

ab 19.00 Uhr kann zu Discoklängen mit „Ed“ getanzt werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit verschiedenem **Gegrillten, Fettbommen, Fischbrötchen**, frisch gebackenen **Brezeln und reichlich Getränken**.

Ab 17.00 Uhr gibt es Spießbraten.
Die Heimatstube ist ab 16.00 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf viele Besucher!



Der Ortsverein Kretzschau e. V.

10. Abradeln auf dem Hof der Vinothek Salsitz

Inh. Jörg Triebe

Am Freitag, dem 03.10.2014, findet wie in jedem Jahr das traditionelle Abradeln zum 10. Mal statt. Für Essen, Trinken und Unterhaltung wird wie immer bestens gesorgt. Wir sind ab 10.30 Uhr für Sie da.

Jörg Triebe
FFW Verein Salsitz - Kleinosida e. V.

13. Oktoberfest auf dem Hof der Vinothek Salsitz



Am Samstag, dem 04.10.2014, findet wie in jedem Jahr unser Oktoberfest zum 13. Mal statt.

Für Unterhaltung sorgt die Allround Showband aus Jena. Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer Fleischerei Landhahn Beginn ca. 19.00 Uhr. Einlass ab 18.00 Uhr

Kartenvorbestellung wochentags von 18 bis 20 Uhr unter: 03441 220535 oder: 03441 216465

FFW Verein Salsitz-Kleinosida e. V.

Hollsteitzer „Geschichten“

Folge 46

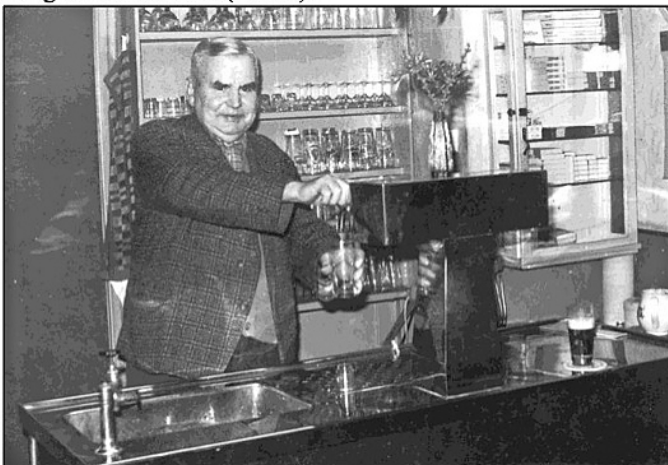
Der Gasthof Hollsteitz (VIII)

Besitzgeschichte, Vorkommnisse und Erinnerungen

Hedwig Leuchtenberger bewirtschaftete die Gaststätte gemeinsam mit ihrem Mann **Erich Leuchtenberger** sowie ihrem Schwiegersohn **Reinhold Gondek** und ihrer Tochter **Regina Gondek** ab 1970. Auch die Familien Leuchtenberger und Gondek organisierten eine Vielzahl von Vereinsfesten und privaten Feiern. Bei solchen Anlässen kümmerte sich Frau Leuchtenberger vor allem um den Küchenbereich, während Regina Gondek die Bedienung übernahm. Die Männer standen hinter der Theke oder erledigten andere Arbeiten. Bild 1 zeigt Regina Gondek bei der Bedienung ihrer Gäste Max Chemnitz (mitte) und Helmut Jähnert.



Erich Leuchtenberger und Reinhold Gondek waren beide gute Skater. Falls anfangs der dritte Mann noch fehlte, setzten sie sich dazu und brachten schnell die Skatrunde „in Gang“. erinnert sei hier auch an **Max Pabst**, den „Onkel“, wie ihn die Meisten nannten. Max Pabst war der Vorsitzende des Keglervereins und vor allem ein sehr geselliger Mensch. Er besaß in der Gaststätte eine „Ausnahmegenehmigung“. Gelegentlich kam es vor, dass einige Biergläser leer waren, wenn sich der Wirt gerade nicht in der Gaststube befand. Der Einzige, der für solche Situationen eine „Notfall-Schankberechtigung“ hatte, war Max Pabst. Ich bin heute noch stolz darauf, dass ich ihn 1971 bei einem solchen „Einsatz“ fotografieren konnte (Bild 2).



Da wir nun schon beim „Onkel“ sind, soll auch noch an dessen Sangesfreudigkeit erinnert werden. Eigentlich war es ja so, dass während des Skatens keine Musik erwünscht war. Manchmal gab es sogar Ärger, wenn sich die Skater in

fortgeschrittener Stunde infolge stimmungswaltiger Gesänge nicht mehr problemlos untereinander verständigen konnten. In solchen Fällen vermied der Skater „Onkel“ Max oft Schlimmeres, indem er die Skater dazu bewegte, abzurechnen und die Karten aus der Hand zu legen. Dann stimmte er selbst ein Lied an (zumeist: „Zwei gute Freunde“), und alle Gäste, natürlich auch die Skater, sangen aus vollem Halse und mehrstimmig (!) mit.



Bei Vereinsvergügen wurden natürlich auch viele Spiele zelebriert. So zeigt Bild 3 ein musikalisches Stuhlspiel. Es wurde 1971 bei einem Feuerwehrvergügen aufgenommen. Vorn sitzen übrigens Georg Fredrich und Rita Fuhrmann. Manchmal wurde bei



vorgerückter Stimmung sogar gekegelt! Hier waren mal die Frauen aktiv, und die Männer schauten zu. **Inge Pabst** hat aber ihre Kugeln trotz der holprigen Bahn ordentlich nach hinten „geschmettert“ (Bild 4). Bereits zwei Jahre später überraschte uns ein erneuter Wechsel der Wirtsleute. Hedwig Leuchtenberger verkaufte den Gasthof an Inge Ziegenhagen.

Inge Ziegenhagen übernahm den Gasthof am **16. Juli 1973** und führte ihn gemeinsam mit ihrem Ehemann **Lothar Ziegenhagen** (Bild 5).



Auch in ihrer Zeit wurde im Gasthof Hollsteitz viel, lange und gut gefeiert. Ich denke da nur an den Polterabend von **Eckhard und Martina Osang**, an dem vor allem soooooo viele hübsche Laborantinnen und Schwestern aus dem Krankenhaus Zeit teilnahmen.....

Leider verließen uns die Ziegenhagens bereits 1977, so dass der Gasthof erneut eine Weile unbewirtschaftet war. Nachfolger wurden dann **Klaus und Isolde Popig**.

Bilder 1 – 4 : Kühnberg

Bild 5: nicht (mehr) bekannt, sorry

Fortsetzung folgt

Dr. Leopold Kühnberg, Hollsteitz

Kirchengemeinde Kirchsteitz

Anläuten der neuen Glocke

Nach einer gelungenen Glockenweihe möchten wir Sie ganz herzlich zum Anläuten der neuen Glocke am **07.09.2014 um 18:00 Uhr** einladen.

Nach fast 70 Jahren wird das ursprüngliche Zweiergeläut unserer Kirche erstmalig wieder erklingen.

Ein historisches Ereignis für unser Dorf, das wir gern mit allen Einwohnern von Kirchsteitz und interessierten Bürgern der umliegenden Gemeinden erleben möchten.



Dorffest in Hollsteitz

Am 19. und 20. Juli 2014 war es wieder einmal so weit: In unserem schönen Ortsteil Hollsteitz wurde das Dorffest gefeiert.

Bereits Monate zuvor wurden durch die Einwohner von Hollsteitz, Kirchsteitz, Döschwitz und Gladitz tolle Ideen zur Gestaltung des Festes zusammengetragen.

Auftakt des Festes war ein Konzert mit dem Theißener Chor in der vollbesetzten Kirche zu Hollsteitz, begleitet mit Orgelmusik durch Frau Frank. Anschließend luden die fleißigen Hollsteitzer Frauen mit leckerem, selbst gebackenen Kuchen und Torten zum gemeinsamen Kaffeetrinken in das Festzelt auf der Festwiese ein. Preiskegeln, Wett nageln aber auch viele Gespräche mit Verwandten und Bekannten sorgten für einen kurzweiligen Nachmittag. Die Frauen des Textilzirkels Gladitz zeigten eine Auswahl ihres handwerklichen Könnens. Aber auch auf die Kinder warteten Sport- und Geschicklichkeitsspiele,

Mal- und Bastelarbeiten, Kinderschminken, Ponyreiten sowie eine tolle Hüpfburg.

Für alle Altersgruppen war an vielfältige Unterhaltung gedacht und alle konnten einen schönen Nachmittag bei super Sommerwetter verbringen.

Nachdem die Sieger der sportlichen Nachmittagsaktivitäten gekürt waren, spielte um 19.30 Uhr die Life-Band „Die Burgenländer“ zum Tanz auf und viele Besucher schwangen das Tanzbein.

Als es langsam dunkel wurde, warteten schon alle ungeduldig auf den angekündigten Fackelumzug und den Höhepunkt des Abends. Unter Leitung des stellv. Bürgermeisters, der Ortswehr Döschwitz und mit den Droyßiger Schalmeienplayers führte der Umzug zur Ortseinfahrt Hollsteitz an der B 180. Hier hatte unser Künstler, Roland Lindner, schon alles vorbereitet, um einen weiteren Mosaikstein zwischen Zeitz und Naumburg zu enthüllen. Nach einer kurzen Erläuterung stieg er selbst

in die Hebebühne, um in luftiger Höhe sein Kunstwerk „Balanceakt“ zu enthüllen. Zwei lebensgroße Figuren halten sich auf dem ehemaligen Strommast in 12 m Höhe die Waage. Die eine Figur ist der Grenzgänger, die andere ein Schutzengel, der seine Arme schützend über dem Balancierenden ausbreitet. Unter den Klängen der Schalmeienplayers und dem Beifall der Schaulustigen durfte Roland Lindner wieder festen Boden betreten. Wir alle bedanken uns bei unserem Roland Lindner für das neue Wahrzeichen von Hollsteitz, das er uns gesponsert hat, recht, recht herzlich. Mit den Schalmeienplayers ging es zurück zur Festwiese, wo am Lagerfeuer ein schöner Abend langsam zu Ende ging. Getanzt und gesungen wurde noch bis spät in die Nacht, erst gegen 3.00 Uhr gingen die letzten Lichter aus.

Am Sonntagmorgen gegen 9.30 Uhr fanden mehr als 20 laufbegeisterte Sportfreunde den Weg zurück auf die Fest-

wiese, um an unseren traditionellen Landschaftslauf teilzunehmen. Trotz der großen Hitze machten sich viele Läufer auf den Weg nach Gladitz, durch den Astenberg und über den Eselsweg zurück nach Hollsteitz. Auf dem Festplatz wartete auf die Sportler ein reichlich gefülltes Obst- und Getränkebuffet. Der anschließende Frühschoppen beendete dann unser Dorffest.

Die Fa. Beutler aus Teuchern versorgte uns am Samstag und Sonntag mit Getränken und Grillwaren. Durch die hervorragende Organisation des Festkomitees mit allen Aktiven und Helfern sowie der Unterstützung der Gemeinde Kretzschau wurde unser Dorffest zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Unser besonderer Dank gilt selbstverständlich auch allen Sponsoren, ohne die ein solch schönes Dorffest nicht hätte stattfinden können.

Eckhard Osang
Festkomitee

Familienanzeigen

Sie möchten gratulieren oder sich bedanken?

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter

Telefon: 0 35 35 / 489-0.

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15

www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de



Schnaudertal

Nichtamtlicher Teil

Das 11. Fest der Vereine in Wittgendorf

Das 11. Fest der Vereine (Feuerwehrverein, Heimatverein) wurde in diesem Jahr durch den Sportverein bereichert, der sein 100-jähriges Bestehen feierte.

Der Heimatverein, der Feuerwehrverein und der Sportverein Wittgendorf sagen Danke an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes mitgewirkt haben:

- allen Mitgliedern der Vereine
- den Frauen, die den Kuchen gebacken und dann verkauft haben
- den Tanzgruppen des CCW
- dem Bürgermeister H.-H. Schulze, der dem Sieger im Löschangriff „Nass“ (FFW Droßdorf) ein Spanferkel überreichte
- Dana Buchholz für das Kinderschminken

- der Schalmekapelle Droyßig
- den Sponsoren für das Volleyballturnier
 - Druckhaus Blochwitz
 - Mediendesign Zeit
 - Landwirtschaftsbetrieb Böttger/Gentsch GbR
 - Kiesgrube Grana Ton GmbH

Der Sportverein „Eichenkranz“ e. V. Wittgendorf führte im Rahmen des Festes der Vereine einige Aktivitäten durch. Da war zunächst das 1. Beachvolleyballturnier in Wittgendorf mit sechs Mannschaften.

Das Turnier gewann die Mannschaft des Carnivals Club Wittgendorf (Männer +1) in einem spannenden Finale mit 22 : 21 gegen die Mannschaft des Sportvereins.



Das Galgenkegeln am Abend gewann Andre Bauer mit 15 Holz. Neben dem Pokal des Sportvereins gewann er noch ein Spanferkel.

Beim Schätzen des Gewichtes eines Kaninchens erwies sich Marlene Kramer (8 Jahre) aus Leipzig als Beste, die dem richtigen Gewicht mit ihrer Schätzung am nächsten kam. Im Rahmen des Festes der Vereine wurden verdienstvolle Sportler des SV Wittgendorf mit der Ehrennadel des LSB in Silber ausgezeichnet. Das waren Hans-Hubert Schulze, Karl-Heinz Janzon und Ulrich Piehler.

Beim Kegeln um den Pokal „100 Jahre SV Wittgendorf“ er-

wies sich eine Woche später auf der Wittgendorfer Kegelbahn Steffen Piehler als Bester. (im Bild rechts beim Überreichen des Pokals)



Seniorenkaffeenachmittag in Bröckau



Am Dienstag, dem 09.09.2014 findet um 14.30 Uhr in der alten Gaststätte in Bröckau der zweite Seniorenkaffeenachmittag statt.

Sie können sich telefonisch melden unter der Tel.-Nummer: 03441 715357.

Scheuen Sie sich nicht, auf den Anrufbeantworter zu sprechen, sollte ich nicht erreichbar sein.



Seniorenbetreuerin
Karin Martin



Wetterzeube



Amtlicher Teil

Mitteilung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wetterzeube findet am **Montag, dem 29. September 2014**, um 19.00 Uhr im **Felsenkeller in Breitenbach** statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Der Bürgermeister

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Vereinsleben der VSG Breitenbach

Am 14. Juni 2014 fand unser Vereinsfest statt. Wie in jedem Jahre wurde ein Jugendturnier und das „Alte Herren Turnier“ ausgetragen.

Vormittags kämpften die E-Junioren des Vereins mit 4 weiteren Mannschaften um die Siegetrophäe.

Voller Stolz konnten aber unsere Jungs am Ende, den von Familie Neubauer gestifteten Pokal, in die Höhe halten. Sie hatten es sich verdient! Dies war auch ein gelungener Abschluss für die vorangegangene Saison. Unsere E-Junioren konnten einen phantastischen 2. Tabellenrang erzielen, und mussten lediglich den 1. FC Zeit vorbeiziehen lassen. Nochmals herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an die Trainer Michael Weihmann und Toni Struckmann.

Der Verein schaut im Juniorenbereich positiv in die Zukunft, denn es sind mehrere Neuzugänge zu verzeichnen. Lobend ist ebenso das Engagement der Eltern zu erwähnen, die durch Ihre aktive Mithilfe das Vereinsleben sehr bereichern.

reits zum 14. Mal am Turnier teilgenommen haben.

Sie nehmen den „weiten“ Weg von Berlin gern auf sich und haben versprochen im nächsten Jahr unbedingt wieder zu kommen um den „Pott“ zu verteidigen!

Die Breitenbacher erzielten den 3. Platz. Auch in der Sektion 035 kann der Verein sich über 3 Neuzugänge freuen. Sie bringen Schwung in die Mannschaft und es wurden bereits gute Ergebnisse erzielt.

Den Tag ließen wir am Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.



Aufstellung der Mannschaften (v. l. Eintracht ZZ, VSG Breitenbach, Eintracht Mahlsdorf)



Spiel Eintracht ZZ gegen die VSG



Aufstellung der Mannschaften zur Siegerehrung



Unsere Siegertruppe mit ihrem Pokal

Beim nachfolgenden Turnier der „Alten Herren“ ging der Pokal an die Mahlsdorfer Mannschaft. Sie wurden zum 1. Mal Turniersieger, was uns besonders freute, da sie be-

Der Sonnenwendlauf am 21.06.2014 war für unseren Verein wieder ein großer Erfolg. Die Teilnehmerzahl war etwas geringer als in den vorangegangenen Jahren, trotzdem waren sowohl der Veranstalter als auch die Läufer abermals sehr zufrieden.

Seitens des Vereins wurde organisatorisch wieder alles dazu beigetragen, dass auch in diesem Jahr von manchen Läufer Bestzeiten erreicht werden konnten. Ein Dankeschön an alle Helfer!

Schließlich fuhren alle Läufer zufrieden nach Hause und die meisten werden wohl im nächsten Jahr wieder mit an den Start gehen.



Start zum Sonnenwendlauf in Breitenbach



Auch unsere Kids nahmen erfolgreich teil (Emilia Sieberg und Max Elsner)



Unsere fleißigen Helfer an der Wasserstation im Zielbereich.

Besonders gefreut haben wir uns, dass die 1. Mannschaft des SV Wetterzeube ihre Heimspiele der abgelaufenen Saison bei uns in Breitenbach ausgetragen haben. Sie konnten, bedingt durch die Hochwasserschäden im vergangenen Jahr, nicht zu Hause spielen. Wir gratulieren zum 3. Tabellenplatz. Ganz besonders lobend möchten wir hervorheben, dass viele Spieler der Mannschaft aus Wetterzeube auch am Sonntagvormittag auf dem Platz in Breitenbach waren um den „Kleinen“ zuzusehen und sie bei ihren Spielen anzufeuern. Bevor alle in die verdiente Sommerpause gehen, um in den Urlaub zu fahren oder zu Hause eine schöne Ferienzeit zu verbringen, veranstaltet der Verein am 12. Juli noch ein schönes Sommerfest, bei Spiel und Spaß und guter Laune. Im September beginnt die neue Saison und alle werden, hoffentlich gut erholt, aus den Ferien kommen um an die guten Leistungen dieser Saison anknüpfen zu können. PS.: Wer Lust auf Fußball und Spaß im Verein hat ist jederzeit willkommen - „Sport frei“

gez. Vorstand der VSG Breitenbach

Vorankündigung Tag des offenen Denkmals 2014



Am 14. September findet der „Tag des offenen Denkmals“ 2014 statt. Auch die Haynsburg erwartet ab 10.00 Uhr wieder interessierte Besucher. In diesem Jahr wird es während der Führungen 10.00, 12.00 und 14.00 Uhr „Wandelführungen“ geben. Der kleine Kammerchor Leipzig (Ensemble Avelarte) begleitet die geführten Rundgänge mit musikalischen Darbietungen. Die Besucher werden Keller, Gewölbe, Speicher und Türme sehen und Wissenswertes über die Baugeschichte der Burg erfahren. Der Heimatverein Haynsburg e. V. lädt Interessierte aus nah und fern auf die reizvolle Burg im Elstertal herzlich ein.

Das 14. Trebnitzer Beeren- und Straußenfest erwartet seine Gäste

Bereits vor dem 13.09. nimmt uns das nächste Hoffest voll in Anspruch. Die Vorbereitungen für die 14. Auflage des Trebnitzer Beeren- und Straußenfestes haben bereits begonnen. Unsere Besucher der letzten Hoffeste haben eine Vorstellung, was sie erwartet. Die Standflächen für unsere mehr als 30 Gäste mit ihren Ständen, das Stroh für den Kletterturm, der Parkplatz für unsere Besucher, die Brücke über den Buchheimer Bach und vieles mehr werden vorbereitet. Natürlich sind die Tiergehege und Beerenobstkulturen auf Vordermann zu bringen. Buntes Markttreiben, Handwerker, die sich beim Arbeiten über die Schulter schauen lassen und auch mal den Hammer aus der Hand geben, lachende Kinder auf dem Strohkletterturm bei Spiel und Spaß, über allem der Duft von frisch geräucherten Forellen, gerösteten Mandeln, leckerem Ziegenkäse und dem ersten Federweißer mit Zwiebelkuchen der Saison verlangen ein würdiges Umfeld. Viele Marktstände sind unseren Besuchern bereits bekannt und werden auch in diesem Jahr zu

finden sein. Aber auch neue Angebote werden präsentiert. Dazu brutzeln Roster und Steaks auf dem Grill und es locken hausgebackener Kuchen oder ein Eisbecher. Für die Verdauung ist im Nachhinein ein leckerer Brotschnaps angeraten. In den vergangenen Jahren sorgte die Tombola für richtige Euphorie bei unseren Besuchern. Selbstverständlich wird auch auf dem 14. Hoffest eine große Tombola mit vielen lukrativen Gewinnen zu finden sein. Ein altbewährter interessanter Strohkletterturm und schicke Pferde sorgen bei Groß und Klein für allerlei Kurzweil. Dazu gibt es eine Rasentraktorrallye, die Möglichkeit mit einem Traktor zu fahren, sich beim Bogenschießen zu beweisen oder bei allerlei Geschicklichkeitsspielen seine Fähigkeiten zu testen. Selbstverständlich finden Sie auch regionale Vereine und Betriebe. Die Kameraden der Feuerwehr aus Wetterzeube sorgen mit viel Einsatzbereitschaft und langjähriger Erfahrung für gut gekühlte Getränke und heiße Würste. Die fröhliche Stimmung unterstützen „De Stadtbummler“

und die Wetterzeuber Schalmeienkapelle. Auf der Dorfstraße ist ein Friseurbesuch möglich oder eine interessante Gesichtsgestaltung beim Kinderschminken. Es gibt sie jedoch auch, die ruhigen Ecken auf dem Fest. Beim Besuch unserer Tiere kann man den Trubel hinter sich lassen und Esel, Alpaka, Strauß und Co. beim Fressen beobachten. Das Hoffest bietet eine gute Gelegenheit, dem nunmehr gewachsenen Alpakahengst, dem neugeborenen Alpakafohlen, den Kamerunschafklämmern und den Straußenküken einen Besuch abzustatten. Auch in diesem Jahr steht eine Namensgebung an. Unsere kleine Alpakastute wartet auf einen Namen. Der Einreicher des ausgelosten Namens wird natürlich prämiert. Jedoch gibt es die Ruhe nur für kurze Zeit, dann heißt es wieder Eintauchen in das bunte Treiben des Festes.

Wen es nicht nur nach Thüringer Rostern, Steaks, Räucherfisch, Ziegenkäse, Straußengeschnitzelten oder frischem Brot aus dem Holzbackofen gelüftet, der kann seine Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Zubereitung von Straußenrührei mit Pfefferlingen unter Beweis stellen. Das Hoffestquiz findet mit Sicherheit wie jedes Jahr begeisterte Interessenten. Der Sieger erhält einen Präsentkorb des Trebnitzer Beeren- und Straußenhofes. Natürlich steht unseren Besuchern auch ein volles Hofladensortiment zur Verfügung. Wenn sich unsere Hoffestgäste am Abend mit frischem Brot, neuen Pantoffeln, Tombolagewinnen, satt und voller neuer Eindrücke bei hoffentlich schönem Hoffestwetter auf den Weg nach Hause machen, geht ein gelungener Tag zur Neige.

Ihre Familie Fischer



14. Trebnitzer Beeren- & Straußenfest am 13. September, Beginn 10 Uhr

Besuchen Sie uns in Trebnitz bei Wetterzeube und genießen Sie im schönen Elstertal:

- 10.00 Uhr Eröffnung mit **Bauernmarkt** mit heißem Backofen, Räucherfisch und Ziegenkäse, regionalem **Handwerk, großer Tombola,**
- 10.30 Uhr Lieder zum Zuhören und Mitsingen
De Stadtbummler live bis 13.30.Uhr
- 11.30 Uhr **Straußeneier braten mit Hobbyköchen**
- 12.30 Uhr **Federweißer und Zwiebelkuchen**
- 13.00 Uhr Frisieren auf der Dorfstraße
- 14.00 Uhr Namensgebung für die kleine Alpakastute
- 14.30 Uhr **Schalmeienkapelle Wetterzeube**

Viele Überraschungen für Groß und Klein

- > Ponyreiten, Rasentraktorrallye, Strohkletterturm, Kinderschminken, Feuerwehraktionen, Bogenschießen
- > Leckeres aus Topf und Pfanne dazu ein guter Tropfen
- > Kaffee und viele Sorten selbst gebackener Kuchen

Ihre Fam. Fischer

Die Schalmeien erklingen wieder traditionell in Wetterzeube

Am 6. September ist es wieder so weit. Unser 8. Schalmeienfest steht vor der Tür. Auch in diesem Jahr haben wir mehrere Gastkapellen eingeladen. Gute Laune ist vorprogrammiert. Dafür sorgt der Karnevalsverein aus Nonnewitz.

Das Fest beginnt 15.00 Uhr mit einem kleinen Eröffnungskonzert der Schalmeienkapelle Wetterzeube. Bei Kaffee und Kuchen können mehrere Musikhöhepunkte von der Musikgruppe Swing high von den Zeitzer Blasmusikanten erlebt werden. Durch das Programm führt DJ

Thomas Vogel von der Disco Veritas. Am Abend lassen die Schalmeien es im Festzelt noch mal richtig krachen und es kann bis tief in die Nacht hinein zu Discomusik getanzt werden. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Unsere Gastkapellen sind in diesem Jahr

- die Walpemhainer Schalmeien
- die Kleinreinsdorfer Schalmeien und
- die Bla Blös aus Pegau

Einlass: ab 14.00 Uhr
Eintritt: 3,00 Euro

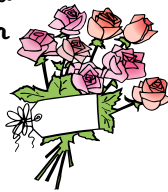


Wir freuen uns auf tolle Stimmung, viel Publikum, Spaß und gute Musik.

Eure Schalmeienkapelle Wetterzeube e. V.

Geburtstage

Die Verbandsgemeindebürgermeisterin und die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden gratulieren ihren Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen beste Gesundheit



Gemeinde Gutenborn

OT Bergisdorf

Frau Hanna Ehnert am 17.09. zum 94. Geburtstag

OT Droßdorf

Herr Wolfgang Hoffmann am 12.09. zum 81. Geburtstag

Herr Reinhard Bittner am 15.09. zum 73. Geburtstag

Frau Susanne Weber am 15.09. zum 87. Geburtstag

Frau Christa Czybulinski am 24.09. zum 71. Geburtstag

OT Frauenhain

Frau Gertraud Steuernagel am 18.09. zum 88. Geburtstag

Herr Heinz Herrmann am 23.09. zum 84. Geburtstag

OT Giebelroth

Herr Wolfgang Pfrötzschner am 10.09. zum 75. Geburtstag

OT Großosida

Frau Emma Straka am 16.09. zum 82. Geburtstag

OT Heuckewalde

Herr Eberhard Fischer am 05.09. zum 76. Geburtstag

Frau Marianne Karius am 06.09. zum 78. Geburtstag

Frau Elfriede Krenz am 11.09. zum 81. Geburtstag

Frau Erika Hammel am 15.09. zum 81. Geburtstag

Herr Günter Tolksdorf am 24.09. zum 72. Geburtstag

OT Lonzig

Herr Werner Sonntag am 03.09. zum 77. Geburtstag

Frau Anneliese Petermann am 04.09. zum 83. Geburtstag

OT Rippicha

Frau Gerda Burkhardt am 20.09. zum 84. Geburtstag

Frau Christine Müller am 22.09. zum 72. Geburtstag

OT Schellbach

Herr Joachim Beab am 01.09. zum 74. Geburtstag

Herr Hermann Aehtner am 10.09. zum 73. Geburtstag

Gemeinde Kretzschau

Herr Rainer Scheibe am 30.08. zum 87. Geburtstag

Frau Hedwig Drosdzik am 05.09. zum 89. Geburtstag

Frau Brigitte Grosse am 06.09. zum 87. Geburtstag

Herr Hubert Reimann am 06.09. zum 72. Geburtstag

Frau Wally Baumann am 09.09. zum 92. Geburtstag

Herr Hans Märker am 11.09. zum 77. Geburtstag

Frau Emmy Gerbig am 16.09. zum 95. Geburtstag

Frau Gerda Landgraf am 16.09. zum 83. Geburtstag

Frau Jutta Gabler am 20.09. zum 80. Geburtstag

Herr Heinz Benzig am 23.09. zum 73. Geburtstag

Frau Margot Kahnt am 23.09. zum 80. Geburtstag

Frau Ingelore Dreblow am 24.09. zum 77. Geburtstag

OT Döschwitz

Herr Hans-Jochen Fleischer am 13.09. zum 73. Geburtstag

Frau Christa Lange am 14.09. zum 73. Geburtstag

OT Gladitz

Herr Wilfried Kolla am 29.08. zum 76. Geburtstag

Herr Heinz Seemann am 06.09. zum 74. Geburtstag

Herr Manfred Selzer am 06.09. zum 72. Geburtstag

Herr Heinz Klotz am 10.09. zum 75. Geburtstag

OT Grana

Herr Gerald Puschendorf am 10.09. zum 75. Geburtstag

Herr Rudolf Schmidt am 14.09. zum 81. Geburtstag

Herr Gerhard Broneske am 20.09. zum 71. Geburtstag

Frau Hannelore Kallies am 22.09. zum 71. Geburtstag

OT Hollsteitz

Frau Helga Burkhardt am 04.09. zum 73. Geburtstag

Herr Klaus Pabst am 21.09. zum 73. Geburtstag

OT Kirchsteitz

Frau Hildegard Hemmann am 31.08. zum 80. Geburtstag

Frau Lydia Zarske am 12.09. zum 91. Geburtstag

Frau Christine Hünninger am 21.09. zum 70. Geburtstag

OT Kleinosida

Herr Herbert Mähler am 08.09. zum 80. Geburtstag

Frau Edeltraud Herrling am 11.09. zum 70. Geburtstag

OT Mannsdorf

Herr Gerhard Klöppel am 11.09. zum 75. Geburtstag

Herr Herold Landmann am 13.09. zum 85. Geburtstag

Frau Irmgard Landmann am 14.09. zum 81. Geburtstag

OT Salsitz

Frau Hilda Wiegand am 05.09. zum 88. Geburtstag

Frau Ilona Hanke am 19.09. zum 70. Geburtstag

Herr Hilmar Hoffmann am 25.09. zum 78. Geburtstag

Gemeinde Schnaudertal

OT Bröckau

Herr Lothar Hinsche am 02.09. zum 80. Geburtstag

Frau Hildegard Janzon am 06.09. zum 71. Geburtstag

Herr Horst Hannig am 10.09. zum 79. Geburtstag

Frau Irma Schulze am 20.09. zum 82. Geburtstag

OT Dragsdorf

Herr Rudolf Dörfer am 06.09. zum 75. Geburtstag

Frau Barbara Kothe am 24.09. zum 75. Geburtstag

OT Großpörthen

Frau Margarete Drescher am 29.08. zum 87. Geburtstag

OT Kleinpörthen

Herr Horst Busse am 29.08. zum 77. Geburtstag

Herr Siegfried Reinhold am 08.09. zum 76. Geburtstag

Herr Harry Stapel am 15.09. zum 77. Geburtstag

OT Nedissen

Herr Hubert Einzel am 06.09. zum 72. Geburtstag

Herr Werner Ehrh am 25.09. zum 88. Geburtstag

OT Wittgendorf

Frau Marianne Sträche am 29.08. zum 84. Geburtstag

Herr Klaus Hentzschler am 12.09. zum 73. Geburtstag

Frau Johanna Gruber am 17.09. zum 83. Geburtstag

Gemeinde Wetterzeube

Frau Irma Esche am 30.08. zum 71. Geburtstag

Herr Klaus Preller am 30.08. zum 76. Geburtstag

Frau Hannelore Richter am 30.08. zum 78. Geburtstag

Frau Ursula Schütze am 30.08. zum 78. Geburtstag

Herr Erhard Haberzettl am 09.09. zum 89. Geburtstag

Herr Hans-Georg Rinke am 12.09. zum 75. Geburtstag

Frau Doris Theil am 17.09. zum 87. Geburtstag

Frau Ingrid Roeder am 21.09. zum 79. Geburtstag

Herr Karl-Heinz Schütze am 24.09. zum 80. Geburtstag

OT Breitenbach

Herr Kurt Wenzel am 09.09. zum 81. Geburtstag

Frau Ruth Wenzel am 12.09. zum 76. Geburtstag

Herr Joachim Sträßner am 19.09. zum 82. Geburtstag

Frau Irmgard Ludwig am 20.09. zum 88. Geburtstag

Frau Antje Winter am 25.09. zum 72. Geburtstag

OT Goßra

Herr Alfred Elsner am 02.09. zum 76. Geburtstag

Frau Ingrid Held am 07.09. zum 79. Geburtstag

Frau Edith Götze am 09.09. zum 86. Geburtstag

Herr Fritz Selonke am 16.09. zum 71. Geburtstag

OT Katersdobersdorf

Frau Ilse Paunack am 02.09. zum 75. Geburtstag

OT Koßweda

Herr Siegfried Karkein am 12.09. zum 82. Geburtstag

OT Pötewitz

Frau Edith Kröber am 12.09. zum 76. Geburtstag

Frau Margot Oettingshausen am 12.09. zum 70. Geburtstag

Frau Helga Höfner am 24.09. zum 84. Geburtstag

OT Raba

Frau Ingrid Graul am 07.09. zum 76. Geburtstag

Frau Helga Reinhardt am 09.09. zum 80. Geburtstag

OT Sautzschen

Herr Hilmar Wiedemann am 07.09. zum 80. Geburtstag

Herr Hagen Kraft am 12.09. zum 80. Geburtstag

OT Schkauditz

Frau Ursula Friedrich am 01.09. zum 70. Geburtstag

Frau Heidrun Gapsch am 15.09. zum 75. Geburtstag

OT Schleckweda

Frau Waltraud Kühn am 12.09. zum 72. Geburtstag